

Schon vor Inkrafttreten des Gewaltschutzgesetzes im Januar 2001 hatte sich in Duisburg ein Runder Tisch gegen häusliche Gewalt gegründet. Alle Einrichtungen und Institutionen, die sich in Duisburg gegen häusliche Gewalt engagieren, sind im Runden Tisch „Gewaltschutzgesetz für Duisburg“ zusammengeschlossen

- um den Betroffenen bestmögliche Hilfe zukommen zu lassen
- um die Betroffenen zu schützen und zu unterstützen
- um dafür Sorge zu tragen, dass die Gewalt aufhört.

Gewalt macht krank!

Die gesundheitlichen Auswirkungen von häuslicher Gewalt können kurz-, mittel- und langfristig sein. Sie reichen

- von körperlichen Verletzungen, z.B. Knochenbrüchen, Prellungen, Schnittwunden, über
- psychosomatische Beschwerden, z.B. Rückenschmerzen, Atemnot, oder
- psychische Störungen und Erkrankungen, z.B. Angst- und Panikattacken, Schlafstörungen, Depressionen, bis hin zu
- tödlichen Folgen (Suizid und Mord).

Im Folgenden sind die Duisburger Institutionen und Einrichtungen aufgeführt, die Hilfe und Unterstützung anbieten.

An diese können sich Betroffene wenden.

Diakonisches Werk Duisburg

Runder Tisch „Gewaltschutzgesetz für Duisburg“

Postfach 10 05 13 • 47005 Duisburg

Der Runde Tisch „Gewaltschutzgesetz für Duisburg“ koordiniert und unterstützt alle Aktivitäten zum Schutz der Frauen und Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Wenn Sie Fragen, Anregungen und Ideen haben, wenden Sie sich an uns.

Fortbildungen und politische Vertretungen werden von uns institutions- und parteiunabhängig organisiert und durchgeführt.

Amtsgericht Duisburg

Nutzen Sie Ihr Recht - und beantragen Sie Maßnahmen zu Ihrem Schutz bei den Amtsgerichten!

Amtsgericht Duisburg

Kardinal-Galen-Straße 124 – 132 • 47058 Duisburg

Tel.: 02 03/99 28-0 (Vermittlung)

Rechtsantragstelle

Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di: 13.30 - 14.30 Uhr

Amtsgericht Duisburg-Hamborn

Duisburger Str. 220 • 47166 Duisburg
Tel.: 02 03/5 44 04-0 (Vermittlung)
Rechtsantragstelle
Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr, Di: 13.30 – 15.00 Uhr

Amtsgericht Duisburg-Ruhrort

Amtsgerichtstraße 36 • 47119 Duisburg
Tel.: 02 03/8 00 59-0 (Vermittlung)
Rechtsantragstelle
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di: 14.00 - 15.00 Uhr

Ausgleich Rhein-Ruhr

Fachstelle für Täter-Opfer-Ausgleich und Konfliktregelung
Duissernplatz 10 • 47051 Duisburg
Tel.: 02 03/3 09 59-12 • Fax: 02 03/3 09 59-15
E-Mail: rhein.ruhr@basis-e-v.de
Ansprechpartnerin: Susanne Riediger

- Durchführung von Täter-Opfer-Ausgleich (erwachsener Täter) gemäß § 46 Strafgesetzbuch
 - persönliche Konfliktschlichtung und außergerichtliche Vermittlung nach Straftaten zwischen Opfern und Tätern mit Hilfe einer neutralen Vermittlerin
- auf freiwilliger Basis für alle Beteiligten auch im Vorfeld einer Anzeige möglich -
 - Opferberatung
 - Vermittlung zivilrechtlicher Schadenersatzleistungen (Schadenersatz, Schmerzensgelder, sonstige Wiedergutmachungen) vom Täter an das Opfer
- Unsere Angebote sind für alle Beteiligten kostenlos.
-

Autonomes Frauenhaus „Frauen helfen Frauen e.V.“, Duisburg

Postfach 100514 • 47005 Duisburg
Tel.: 02 03/6 22 13 • Fax: 02 03/6 10 70
E-Mail: AutonomesFrauenhausDU@web.de

- Aufnahme von Frauen und deren Kindern, die akut von männlicher Gewalt im häuslichen Bereich betroffen sind
 - Unterstützung, Information und Beratung
 - Kooperation mit anderen Frauen- und Mädcheneinrichtungen, mit sonstigen Beratungsstellen, ärztlichen und psychotherapeutischen Anlaufstellen, Jugend-, Sozial- und Ausländeramt und Polizei
-

AWO - Integrations gGmbH

PROMarxloh

Kaiser-Wilhelm-Str. 307-309 • 47169 Duisburg
Tel.: 02 03/40 00 01 04 • Fax: 02 03/4 00 001 24
E-Mail: baykal@awo-integration.de
Ansprechpartnerin: Selda Baykal

- Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Diakoniewerk Duisburg GmbH Jugendmigrationsdienst (JMD)

Beratungsstelle für jugendliche und junge Migranten/Migrantinnen von 12 bis 27 Jahren und deren Angehörige

Karl-Strack-Platz 1 • 47051 Duisburg
Tel.: 0203/93 15 12 32 • Fax: 02 03/93 13 748
E-Mail: barbara.paleta@diakoniewerk-duisburg.de
Ansprechpartnerin: Barbara Elisabeth Paleta

- Integrationsberatung/Integrationsvereinbarung
- Integrationskurse
- pädagogische Freizeitgestaltung und Gruppenarbeit
- Gender Mainstreaming
- Lebenskrisenintervention
- interkulturelle Kompetenz
- Kooperation und Vernetzung mit Ämtern, Behörden, Schulen, Beratungsstellen und anderen relevanten Institutionen

Frauenberatungsstelle „Frauen helfen Frauen e.V.“, Duisburg

Königstraße 30 • 47051 Duisburg-Stadtmitte
Tel.: 02 03/3 46 16 40 • Fax: 02 03/3 46 16 42
E-Mail: frauenberatung@web.de
Homepage: www.frauen-helfen-frauen.org

Allgemeine Lebensberatung/ Krisenintervention Telefonische und/oder persönliche Beratung bei

- Gewalt in Beziehungen
- Trennung und Scheidung
- sexualisierter Gewalt
- Ess-Störungen
- Belastungen im Alltag
- Neuorientierung ...

Kooperation mit Frauenhäusern, Polizei, Gerichten, Ämtern, Rechtsanwältinnen, Beratungsstellen.

Frauenberatungsstelle Neudorf

Tel.: 02 03/37 31 15 • Fax: 02 03/37 31 16
E-Mail: info@frauenhaus-duisburg.de

Homepage: www.frauenhaus-duisburg.de

Telefonische und persönliche Beratung im Rahmen des Gewaltschutzgesetzes, d.h. von allen misshandelten und von Misshandlung bedrohten Frauen und deren Kinder (häusliche Gewalt):

- Entlastung und Orientierungshilfe
- Unterstützung bei der Verarbeitung von Gewalt-Erlebnissen
- psychosoziale Krisenberatung
- Hinweise auf rechtliche Möglichkeiten und Unterstützung bei häuslicher Gewalt
- Kooperation mit dem Frauenhaus
- Kooperation mit allen weiteren in Frage kommenden Hilfeeinrichtungen (z.B. mit Frauen- und Mädcheneinrichtungen, mit weiteren Beratungsstellen, mit Ämtern und Behörden)

Frauenhaus Duisburg gGmbH

Postfach 10 05 13 • 47005 Duisburg

Tel.: 02 03/37 00 73 • Fax: 02 03/37 31 16

E-Mail: info@frauenhaus-duisburg.de

Homepage: www.frauenhaus-duisburg.de

- Aufnahme aller misshandelten und von Misshandlung bedrohten Frauen und deren Kinder (häusliche Gewalt)
- vorübergehende Gewährung von geschütztem Wohnraum
- Beratung und Begleitung während des Aufenthaltes im Frauenhaus
- Erarbeitung neuer Lebensbestimmungen
- Kooperation mit allen relevanten Institutionen (z.B. mit Frauen- und Mädchen-einrichtungen, mit weiteren Beratungsstellen, mit Ämtern und Behörden)
- Beratung und Begleitung nach dem Auszug aus dem Frauenhaus

ZOF e.V. - ZukunftsOrientierte Förderung e.V.

Jugendhilfe - Beratung - Projekte

Vinckeweg 17 • 47119 Duisburg

Tel.: 02 03/7 18 77 23 • Mobil: 0163/8181826 • Fax: 02 03/7 18 77 24

E-Mail: info@zof-online.de

Ansprechpartnerin: Tülay Aksen-Dogan

- Beratung und Begleitung
- Interkulturelle Kompetenz/ Training
- Gewaltprävention
- Anti-Aggressionstraining
- Hilfe zur Selbsthilfe

Kooperationspartner: Ämter und Behörden, Anwälte, Schulen, Beratungsstellen, psychosoziale Einrichtungen

Folgende Sprachen sind vertreten: Albanisch, Englisch, Französisch, Türkisch, Polnisch, Russisch, Arabisch, Persisch, Mazedonisch, Bulgarisch, Rumänisch, Serbisch-Kroatisch-Bosnisch, Griechisch, Sprachen aus dem afrikanischen Raum.

Impressum

Gefördert vom

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgeber: Runder Tisch „Gewaltschutzgesetz für Duisburg“

Oktober 2011

Überarbeitete Online-Version Oktober 2015

Kinderschutzbund

Adlerstr. 57 • 47055 Duisburg

Tel.: 0203/35 35 22 (Geschäftsstelle)

Tel.: 0203/73 55 13 (Beratungsstelle)

Email: geschaeftsstelle@kinderschutzbund-duisburg.de

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner:

Ellen Bollmann und Klaus Becker

Fachberatungsstelle für von sexueller Gewalt betroffene Mädchen und Jungen und deren Bezugspersonen.

Mädchenzentrum MABILDA e.V.

Kalthoffstr. 73 • 47166 Duisburg

Tel.: 0203/51 00 10 • Fax: 0203/51 27 94

E-Mail: mabilda@t-online.de

Homepage: mabilda-duisburg.de

Schwerpunkte:

- Beratung für Mädchen und junge Frauen
- Selbstbehauptung
- Körperarbeit
- Berufswahlorientierung und Lebensplanung
- Öko- und Umwelttechnik
- Kulturelle Bildung

Weitere Arbeitsschwerpunkte

- Mütterarbeit
 - Multiplikatorinnenarbeit
 - Schulkooperationen
-

Opferschutzambulanz

Klinikum Duisburg - Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik
Zu den Rehwiesen 9 • 47055 Duisburg
Tel.: 02 03/7 33 32 51
Ansprechpartner: Christian Küper, Sekretariat

Opfer von Gewalttaten leiden unter den seelischen Verwundungen, die durch die Tat entstanden sind. Nicht selten treten noch Wochen und Monate später Verstimmungen, Schlafstörungen, Alpträume, Schreckhaftigkeit, Übererregung, Konzentrationsstörungen und nicht kontrollierbare, teils zunehmend quälende Erinnerungsbilder des Erlebten auf.

Je früher eine erste Behandlung erfolgt, umso besser.

Wir bieten Opfern von Gewalttaten, Katastrophen und schweren Arbeitsunfällen Beratung, psychotherapeutische Erstbehandlung und - wenn erforderlich - Weitervermittlung zur weiteren psychotherapeutischen Behandlung an.

Wir arbeiten eng zusammen mit

- dem Landschaftsverband Rheinland
- dem Weißen Ring
- dem Opferschutzbeauftragten der Polizei.

Kostenträger unserer Arbeit sind der Landschaftsverband Rheinland und die Berufsgenossenschaften.

Polizei Duisburg

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle für

Kriminalprävention/Opferschutz

Burgplatz 19 • 47051 Duisburg

Frau Wenz Tel: 02 03/280-4258

Herr Tiegs Tel: 0203/280-4257

E-Mail: kkkpo.duisburg@polizei.nrw.de

Homepage: www.polizei-nrw.de/duisburg/artikel_232.html

- Telefonische und persönliche Beratung (nach Vereinbarung)
 - Informationsveranstaltungen für Gruppen/ Institutionen
 - ständige Zusammenarbeit mit Frauenberatungsstellen, Frauenhäusern, Kinderschutzbund
 - Bei Anzeigenwilligkeit: Weiterleitung an das Fachkommissariat; auf Wunsch Kontaktaufnahme und Terminabsprache
-

Staatsanwaltschaft Duisburg

Koloniestr. 72 • 47057 Duisburg • Tel.: 02 03/9 93 8-5 (Zentrale)

Ansprechpartner/innen:

Herr Staatsanwalt Nottebohm

Tel.: 02 03/99 38-7 39

Frau Oberamtsanwältin Klein

Tel.: 02 03/99 38-7 55

Herr Oberamtsanwalt van Triel

Tel.: 02 03/99 38-7 57

SOLWODI NRW e.V.

Postfach 10 11 50 • 47011 Duisburg
Tel.: 02 03/66 31 50 • Fax: 02 03/66 31 51
E-Mail: duisburg@solwodi.de
Homepage: www.solwodi.de

Hilfe für Opfer von Menschenhandel,
Hilfe bei Heiratsmigration und Hilfe bei Zwangsverheiratung

- Unterbringung in Schutzwohnungen
- Klärung von persönlichen, rechtlichen und finanziellen Problemen
- psychosoziale Betreuung von Zeuginnen
- Vermittlung von Rechtsbeistand
- Begleitung zu Behörden und Gerichtsprozessen
- Sprach- und Berufsförderung
- Hilfe bei der Rückkehr ins Heimatland

Bitte setzen Sie sich zunächst telefonisch mit uns in Verbindung. Wir sind für Sie montags bis freitags von 9.00 bis 17.00 Uhr erreichbar.

Sozia - Die Weggefährtin - e.V.

Friedrich-Ebert-Str. 271 • 47139 Duisburg
Tel.: 02 03/57 80 91 • Fax: 02 03/ 57 80 91
E-Mail: info@sozia-ev-duisburg.de
Homepage: www.sozia-ev-duisburg.de
Ansprechpartnerin: Frau Weinsberg–Meinert

- Informationen und Beratung
 - Schreibbüro
 - Hilfe bei Konflikten am Arbeitsplatz
-

Telefonseelsorge Duisburg-Mülheim-Oberhausen

Postfach 200251 • 47018 Duisburg
Tel. kostenlos: 0 800/1 11 01 11
Tel. kostenlos: 0 800/1 11 02 22

- Tag und Nacht telefonisch erreichbar für Gespräche und Hinweise auf unterstützende Stellen
 - rund um die Uhr - anonym und gebührenfrei
-

Stadt Duisburg

Referat für Gleichstellung und Frauenbelange
Burgplatz19 • 47049 Duisburg
Tel.: 02 03/283-20 47, Frau Freer
Fax: 02 03/283-39 64
E-Mail-Adresse: frauenbuero@stadt-duisburg.de (www.duisburg.de)

- Anlaufstelle für allgemeine frauenspezifische Informationen und Belange
- Weitervermittlung an Frauenberatungsstellen, Frauenhäuser und gegebenenfalls an zuständige Behörden und andere Institutionen

Stadt Duisburg

Ordnungsamt / Ausländerbehörde

Bismarckplatz 1 • 47198 Duisburg

Tel.: 02 03/283-88 06 • Fax: 02 03/283-84 14

E-Mail: auslaenderbehoerde-west@stadt-duisburg.de

- Ausländerrecht
- Beratung

Stadt Duisburg

Jugendamt und Familienhilfe

Außenstellen in den Bezirksrathäusern; in Rheinhausen:

Friedrich-Alfred-Str. 182-184

Ansprechpartner/innen:

Walsum: Herr Geselbracht, Tel.: 02 03/283-56 15, Fax: 02 03/283-56 34

Hamborn: Herr Simon, Tel.: 02 03/283-53 25, Fax: 02 03/283-52 13

Meiderich: Frau Schlömer, Tel.: 02 03/283-75 48, Fax: 02 03/283-76 13

Homberg, Ruhrort, Baerl: Herr Schiebener, Tel.: 02 03/283-87 19, Fax: 02 03/283-88 87

Mitte: Frau Ülger, Tel.: 02 03/283-35 38, Fax: 02 03/283-46 10

Rheinhausen:

Frau Niggemann-Ropertz, Tel.: 0 20 65/252 769, Fax: 0 20 65/254 333

Süd: Herr Giesen, Tel.: 02 03/283-72 36, Fax: 02 03/283-73 68

Jeweilige E-Mail-Adressen: s. Homepage der Stadt Duisburg (www.duisburg.de)

- Beratung und Unterstützung
- Erziehungsberatung
- Trennungs- und Scheidungsberatung
- Einleitung von Hilfen zur Erziehung
- Kooperation mit Beratungsstellen, Schulen, Kindertageseinrichtungen, Polizei, Gerichten und Ärzten

WEISSER RING e.V.

Außenstelle Duisburg

Tel.: 02 03/6 01 13 31

Ansprechpartner: Herr Manfred Kaufeld

- Schnelle, unbürokratische Hilfe für Kriminalitätsoffer, also für Menschen, die Opfer einer vorsätzlichen Straftat geworden sind - wenn eine Strafanzeige bereits erstattet wurde oder noch erstattet wird
- finanzielle Soforthilfe ohne Rückzahlung, Erhalt eines Beratungsschecks für einen Anwalt

- Kontakte werden hergestellt zur Polizei, zum Sozialamt, Versorgungsamt, zur Opferambulanz, zu Frauenhäusern
 - Hilfestellung im Umgang mit Behörden, Begleitung zu Gerichtsterminen
-

Wildwasser Duisburg e.V.

Beratung und Information für Mädchen und Frauen zu sexueller Gewalt

Lutherstr. 36 • 47058 Duisburg

Tel.: 02 03/34 30 16

E-Mail: wildwasser.duisburg@t-online.de

Homepage: www.wildwasser-duisburg.de

- Beratung für Mädchen und Frauen, die sexuelle Gewalt erlebt haben
 - Beratung für Angehörige und Fachpersonen
 - Therapiegruppe für Frauen
 - Selbstbehauptungskurse für Mädchen ab 6 Jahren auch in Schulen
 - Töchter-Mütter-Wochenende zum Selbstschutz
 - Informationsveranstaltungen für Eltern
 - Fortbildungen für Fachpersonen zur Prävention
-

Gewalt macht krank!

Runder Tisch „Gewaltschutzgesetz für Duisburg“:

Informationen zum Gewaltschutzgesetz